

## ZWISCHENBILANZ

## RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft Immobilien, Sindelfingen

zum

30. Juni 2019

## AKTIVA

## PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>				<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Gezeichnetes Kapital		13.128.229,00	13.972.980,00
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		49.158,85	38.215,02	II. Kapitalrücklage		8.327.282,29	7.627.282,28
II. Sachanlagen				III. Bilanzgewinn		590.387,15	2.197.581,58
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		37.853,88	49.130,41	- davon Gewinnvortrag EUR 1.179.940,98 (EUR 2.031.835,74)			
III. Finanzanlagen				<b>B. Rückstellungen</b>			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	18.239.078,15		18.015.695,35	1. Steuerrückstellungen	0,00		123.859,25
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>8.810.440,57</u>	27.049.518,72	9.554.118,45	2. sonstige Rückstellungen	202.145,56	202.145,56	382.922,63
<b>B. Umlaufvermögen</b>				<b>C. Verbindlichkeiten</b>			
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte				1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	12.362.423,01		16.601.737,92
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit fertigen Bauten		9.243.352,59	8.939.626,97	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 569.087,93 (EUR 78.963,24)			
				2. erhaltene Anzahlungen	23.631,37		28.452,37
				3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	735,00		735,00
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 735,00 (EUR 735,00)			
				4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.593.344,43		2.084.274,44
Übertrag		36.379.884,04	36.596.786,20	Übertrag	15.980.133,81	22.248.044,00	43.019.825,47

## ZWISCHENBILANZ

## RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft Immobilien, Sindelfingen

zum

30. Juni 2019

## AKTIVA

## PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		36.379.884,04	36.596.786,20	Übertrag	15.980.133,81	22.248.044,00	43.019.825,47
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 3.593.344,43 (EUR 2.084.274,44)			
1. Forderungen aus Vermietung	1.986,99		7.561,95	5. sonstige Verbindlichkeiten	<u>824.455,74</u>	16.804.589,55	100.254,07
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	35.386,20		4.461.054,39	- davon aus Steuern			
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>735.043,26</u>	772.416,45	651.824,64	EUR 19.639,53 (EUR 38.910,42)			
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 145.047,32 (EUR 148.760,06)				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 824.455,74 (EUR 100.254,07)			
III. Wertpapiere				<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		33.353,38	29.654,62
1. sonstige Wertpapiere		172.430,80	172.430,80				
IV. Flüssige Mittel und Bausparguthaben							
1. Schecks, Kassenbestand, Bundesbank- und Postgiro- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten		1.712.319,71	1.209.137,02				
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		48.935,93	50.939,16				
		<u>39.085.986,93</u>	<u>43.149.734,16</u>			<u>39.085.986,93</u>	<u>43.149.734,16</u>

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG** vom 01.01.2019 bis 30.06.2019

**RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft Immobilien, Sindelfingen**

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung	391.212,05		375.098,92
b) aus Verkauf von Grundstücken	0,00		1.880.000,00
c) aus anderen Lieferungen und Leistungen	<u>28.279,76</u>	419.491,81	39.098,97
2. Erhöhung des Bestands an zum Verkauf bestimmten Grund- stücken mit fertigen oder unfertigen Bauten sowie un- fertigen Leistungen		0,00	1.555.880,09-
3. sonstige betriebliche Erträge			
a) sonstige	37.537,61		69.848,11
b) aus Finanzgeschäft	<u>169.625,33</u>	<u>207.162,94</u>	<u>351.604,42</u>
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen			
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	48.465,90		81.629,38
b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	<u>8.880,96</u>	<u>57.346,86</u>	45.889,86
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	226.996,83		220.276,14
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>14.211,56</u>	241.208,39	13.870,30
6. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen	10.161,17		12.490,06
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapital- gesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	<u>0,00</u>	10.161,17	321,12
7. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) ordentliche betriebliche Aufwendungen			
aa) Raumkosten	29.863,12		28.918,10
ab) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	12.660,74		14.446,23
Übertrag	42.523,86-	317.938,33	741.929,14

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG** vom 01.01.2019 bis 30.06.2019

**RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft Immobilien, Sindelfingen**

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag	42.523,86-	317.938,33	741.929,14
ac) Reparaturen und Instandhaltungen	9.251,97		7.078,33
ad) Fahrzeugkosten	14.355,28		37.256,84
ae) Werbekosten	36.311,54		42.163,11
af) Reisekosten	13.578,32		13.271,80
ag) Porto, Bürobedarf, Telefon, etc.	8.816,58		13.058,43
ah) aus Finanzgeschäft	173.796,52		16.517,44
ai) verschiedene betriebliche Kosten	93.480,31		205.369,94
b) Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufver- mögens und Einstellungen in die Wertberichtigung zu Forderungen	219.524,98		0,00
c) sonstige außerordentliche betriebliche Aufwendungen im Rahmen der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>9.635,45</u>	621.274,81	8.788,40
8. Erträge aus Beteiligungen - davon aus verbundenen Unternehmen EUR 105.088,47 (EUR 101.960,00)		105.088,47	101.960,00
9. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		384.886,57	357.040,63
10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge - davon aus verbundenen Unternehmen EUR 22.175,78 (EUR 44.047,12)		30.217,78	48.586,11
11. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	798,48
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		256.339,62	364.571,14
Übertrag		<u>39.483,28-</u>	<u>540.641,97</u>

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG** vom 01.01.2019 bis 30.06.2019

**RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft Immobilien, Sindelfingen**

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		39.483,28-	540.641,97
- davon an verbundene Unternehmen EUR 49.664,88 (EUR 14.184,03)			
<b>13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		39.483,28-	540.641,97
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		16.315,86	41.012,20
15. sonstige Steuern		776,00-	508,00-
		<hr/>	<hr/>
<b>16. Jahresfehlbetrag</b>		56.575,14	499.121,77-
17. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		1.179.940,98	2.031.835,74
18. Einstellungen in Gewinnrücklagen			
a) in andere Gewinnrücklagen		532.978,69	333.375,93
		<hr/>	<hr/>
<b>19. Bilanzgewinn</b>		590.387,15	2.197.581,58
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

## **RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen**

### **Anhang für den Halbjahresbericht 2019**

---

#### **1. ALLGEMEINE ANGABEN**

##### **1.1. Allgemeine Hinweise**

Der Halbjahresabschluss der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft wurde nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes gemäß § 267 Absatz 1 HGB für kleine Kapitalgesellschaften und den Vorschriften des Aktiengesetzes (AktG) aufgestellt.

Die Gliederung des Halbjahresabschlusses erfolgt nach den Vorschriften der Verordnung über Formblätter für die Gliederung des Jahresabschlusses von Wohnungsunternehmen (Formblatt VO für Wohnungsunternehmen).

Größenabhängige Erleichterungen für kleine Kapitalgesellschaften wurden teilweise in Anspruch genommen.

##### **1.2. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Im Interesse der Übersichtlichkeit werden die Vermerke, die wahlweise in der Bilanz bzw. der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang anzubringen sind, in der Regel im Anhang aufgeführt.

Im Halbjahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Aufwendungen und Erträge enthalten, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. Das Saldierungsverbot des § 246 Absatz 2 HGB wurde beachtet. Die angewandten Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr, soweit gesetzlich möglich, unverändert beibehalten.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung wurden entsprechend der in der Formblattverordnung für Wohnungsunternehmen vorgeschriebenen Reihenfolge gegliedert.

Für die Darstellung in der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt. Bei der Bewertung wurde von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen. Die angewandten Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr soweit gesetzlich möglich unverändert beibehalten. Es ist vorsichtig bewertet worden. Namentlich sind alle vorhersehbaren Risiken und Verluste, die bis zum Abschlussstichtag entstanden waren, berücksichtigt worden, selbst dann, wenn diese erst zwischen dem Abschlussstichtag und dem Tag der Aufstellung des Abschlusses bekannt geworden sind. Gewinne wurden nur berücksichtigt, wenn sie am Abschlussstichtag realisiert waren.

Aufwendungen und Erträge wurden im Jahr der wirtschaftlichen Zugehörigkeit berücksichtigt, unabhängig von den Zeitpunkten der entsprechenden Zahlungen.

Rückstellungen wurden nur im Rahmen des § 249 HGB gebildet. Rechnungsabgrenzungsposten wurden unter der Voraussetzung des § 250 HGB angesetzt.

Die immateriellen Vermögensgegenstände und das Sachanlagevermögen wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Die Abschreibungen wurden nach der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände vorgenommen.

Das Finanzanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten, vermindert um Abschreibungen auf niedrigeren beizulegenden Wert wegen voraussichtlich dauerhafter Wertminderung, bewertet.

Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips angesetzt. Fremdkapitalzinsen sind in die Herstellungskosten nicht einbezogen worden.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind grundsätzlich mit dem Nennwert angesetzt. Erkennbare Risiken werden durch entsprechende Bewertungsabschläge berücksichtigt.

Wertpapiere des Umlaufvermögens werden zu Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten bzw. zum niedrigeren Marktwert angesetzt.

Flüssige Mittel und Bausparguthaben werden jeweils mit dem Nennwert angesetzt.

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten wird zum Nennwert angesetzt.

Die Rückstellungen werden jeweils mit dem notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt, dessen Höhe sich nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung ergibt.

Die Verbindlichkeiten sind mit ihren jeweiligen Erfüllungsbeträgen passiviert. Der passive Rechnungsabgrenzungsposten wird zum Nennwert angesetzt.

Die Umrechnung der auf fremde Währungen lautenden Posten erfolgt, sofern vorhanden, grundsätzlich mit dem Devisenkassamittelkurs.

Derivate Finanzinstrumente werden einzeln mit dem Marktwert am Stichtag bewertet. Die Sicherungs- und Grundgeschäfte werden zu Bewertungseinheiten zusammengefasst, sofern die Voraussetzungen dafür erfüllt sind.

Die Vergleichszahlungen beziehen sich in der Bilanz auf den 31.12.2018 sowie in der Gewinn- und Verlustrechnung auf den Zeitraum vom 1. Januar 2018 bis zum 30. Juni 2018.

## **2. ANGABEN ZUR BILANZ**

### **2.1. Aktiva**

#### **2.1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände**

Die immateriellen Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Die Abschreibungen erfolgen nach der linearen Methode. Außerplanmäßige Abschreibungen wurden im Berichtsjahr nicht vorgenommen (Vorjahr TEUR 0,0). Die Position immaterielle Vermögensgegenstände beinhaltet ausschließlich erworbene Softwarelizenzen, welche auf 3 bzw. 10 Jahre abgeschrieben werden. Hierin ist im Wesentlichen Standardsoftware enthalten.

### **2.1.2. Sachanlagevermögen**

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Die Abschreibungen erfolgen nach der linearen Methode. Bei Zugängen von beweglichen Anlagegegenständen im Jahresverlauf erfolgt die Abschreibung zeitanteilig monatsgenau. Geringwertige Anlagegüter bis EUR 800,00 werden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben. In den Sachanlagen ist Betriebs- und Geschäftsausstattung in Höhe von TEUR 37,9 (Vorjahr TEUR 43,6) enthalten.

### **2.1.3. Finanzanlagen**

Bei den Finanzanlagen handelt es sich um Anteile an verbundenen Unternehmen sowie um Wertpapiere des Anlagevermögens.

Die Anteile an verbundenen Unternehmen wurden im Jahresabschluss zu Anschaffungskosten, gemindert um Abschreibungen in den Vorjahren, angesetzt.

Von den an der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft gehaltenen Aktien sind 1.159.000 Stücke zur Absicherung dreier Darlehen an verbundene Unternehmen verpfändet.

Von den Wertpapieren des Anlagevermögens sind Papiere mit einem Buchwert von TEUR 9.098,7 an Kreditinstitute verpfändet.

### **Ergänzende Angaben**

Bei den Wertpapieren des Anlagevermögens handelt es sich im Wesentlichen um festverzinsliche Anleihen mit nominalem Rückzahlungswert. Das Rating der Emittenten hat sich seit dem Kauf nicht verschlechtert. Auf Grund des als unwahrscheinlich eingeschätzten Insolvenzrisikos der Emittenten werden zwischenzeitliche Kursverluste als nicht dauerhaft eingeschätzt. Der Buchwert der Papiere beträgt TEUR 9.294,2, der Zeitwert TEUR 10.021,9.

Darüber hinaus sind Aktien mit einem Buchwert von TEUR 483,7 und einem Zeitwert von TEUR 807,7 im Bestand, deren durch Kursverluste am Aktienmarkt eingetretene Wertminderung teilweise als vorübergehend eingestuft wird. Auf die Wertpapiere im Anlagevermögen wurde auf eine Position aufgrund dauerhafter Wertminderung keine außerplanmäßige Abschreibung (Vorjahr TEUR 0,0) vorgenommen.

### **2.1.4. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte**

Bei dieser Position handelt es sich um bebaute und im Rahmen der Verwaltung eigenen Vermögens vermietete Bestände. Die ausgewiesenen Objekte sind mittelfristig zum Verkauf bestimmt.

Die Immobilien werden zu Herstellungs- bzw. fortgeführten Anschaffungskosten bewertet.

Bei den zum Verkauf bestimmten Objekten im Umlaufvermögen wurden im Berichtsjahr entsprechend der Regelungen des § 253 HGB Abschreibungen auf zwei Immobilien von insgesamt TEUR 187,7 (Vorjahr TEUR 0,0) vorgenommen.



### 2.1.5. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben folgende Restlaufzeiten:

(alle Angaben in TEUR)	bis zu 1 Jahr	über 1 Jahr bis zu 5 Jahre	mehr als 5 Jahre	Gesamt
Forderungen aus Vermietung (Vorjahr)	2,0 (0,5)	0,0 (0,0)	0,0 (0,0)	2,0 (0,5)
Forderungen gegen verbundene Unternehmen (Vorjahr)	35,4 (176,0)	0,0 (573,6)	0,0 (3.643,2)	35,4 (4.392,8)
Sonstige Vermögensgegenstände (Vorjahr)	735,0 (784,5)	0,0 (0,0)	0,0 (0,0)	735,0 (356,8)

Die Forderungen sind mit dem Nennwert abzüglich vorgenommener Wertberichtigungen angesetzt.

Die Forderungen gegenüber verbundene Unternehmen resultieren im Wesentlichen aus Forderungen aufgrund Umsatzsteuerorganschaft.

### 2.1.6. Wertpapiere des Umlaufvermögens

Die Wertpapiere werden im Girosammeldepot verwahrt. Bei gleicher Wertpapiergattung werden die Anschaffungskosten nach der Durchschnittsmethode ermittelt. Lag am Abschlussstichtag ein niedrigerer Börsen- oder Marktpreis vor, so wurde auf den niedrigeren Wert abgeschrieben. Bei den Wertpapieren handelt es sich zum Bilanzstichtag um ein Wertpapier mit einem Buchwert von TEUR 172,4, das von der SM Beteiligungs AG auf Basis eines Wertpapierleihvertrages entliehen wurde.

### 2.1.7. Flüssige Mittel

Es werden TEUR 1.712,3 (Vorjahr TEUR 812,8) flüssige Mittel ausgewiesen. Darin sind Beträge in Höhe von TEUR 1.096,2 (Vorjahr TEUR 763,6) enthalten, die im Rahmen von Sicherheiten verpfändet wurden und daher mit einer Verfügungssperre versehen sind.

### 2.1.8. Rechnungsabgrenzungsposten

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten ist im Wesentlichen eine Bearbeitungsgebühr für einen Darlehensvertrag in Höhe von TEUR 24,8 (Vorjahr TEUR 26,5) abgegrenzt.

## 2.2. Passiva

### 2.2.1. Eigenkapital

#### a) Gezeichnetes Kapital

Das zum 30. Juni 2019 gezeichnete Kapital in Höhe von EUR 14.000.000,00 ist eingeteilt in 14.000.000 auf den Namen lautende nennwertlose Stückaktien. Die im Bestand gehaltenen 871.771 eigenen Aktien werden offen vom Grundkapital abgesetzt

### Eigene Anteile

Zum Bilanzstichtag waren 871.771 eigene Aktien, entsprechend 6,227 % des Grundkapitals, im Bestand der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft, welche mit EUR 1,99 je Aktie, insgesamt also TEUR 1.734,2 bewertet wurden. Aus den Erläuterungspflichten des § 160 (1) des Aktiengesetzes ergibt sich die folgende Aufstellung:

<b>Eigene Aktien - Sachverhalt (Kauf bzw. Verkauf; Anzahl)</b>	<b>Bestand in % vom Grundkapital (am Quartalsende)</b>	<b>Zeitpunkt bzw. Quartal</b>	<b>Bilanzansatz EUR</b>	<b>Kursgewinn /- verlust EUR</b>
Anfangsbestand: 271.649	1,940 %	01.01.2019	601.060,71	
Verkauf: 0 Kauf: 23.558	2,109 %	1. Quartal 2019	651.880,57	Verlust/Gewinn: 0,00
Verkauf: 0 Kauf: 576.564	6,227 %	2. Quartal 2019	1.734.161,40	Verlust/Gewinn: 0,,00
Endbestand: 871.771	6,227 %	30.06.2019	1.734.161,40	

Zum Bilanzstichtag wurden von der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft 289.724 Aktien der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft, entsprechend 2,069 % des Grundkapitals gehalten, welche zum Bilanzstichtag mit EUR 1,896 je Aktie, insgesamt also TEUR 549,4 bewertet wurden. Aus den Erläuterungspflichten des § 160 (1) Aktiengesetzes ergibt sich die folgende Aufstellung:

<b>Eigene Aktien - Sachverhalt (Kauf bzw. Verkauf; Anzahl)</b>	<b>Bestand in % vom Grundkapital (am Quartalsende)</b>	<b>Zeitpunkt bzw. Quartal</b>	<b>Bilanzansatz EUR</b>	<b>Kursgewinn /- verlust EUR</b>
Anfangsbestand: 289.724	1,971 %	01.01.2019	549.355,00	
Verkauf: 0 Kauf: 0	1,971 %	1. Quartal 2019	549.355,00	Gewinn/Verlust: 0,00
Verkauf: 0 Kauf: 0	1,971 %	2. Quartal 2019	549.355,00	Gewinn/Verlust: 0,00
Endbestand: 289.724	2,069 %	30.06.2019	549.355,00	

Zum Bilanzstichtag wurden von der SM Capital Aktiengesellschaft 409.126 Aktien der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft, entsprechend 2,922 % des Grundkapitals gehalten, welche zum Bilanzstichtag mit EUR 1,850 je Aktie, insgesamt also TEUR 757,0 bewertet wurden. Aus den Erläuterungspflichten des § 160 (1) Aktiengesetzes ergibt sich die folgende Aufstellung:

<b>Eigene Aktien - Sachverhalt (Kauf bzw. Verkauf; Anzahl)</b>	<b>Bestand in % vom Grundkapital (am Quartalsende)</b>	<b>Zeitpunkt bzw. Quartal</b>	<b>Bilanzansatz EUR</b>	<b>Kursgewinn /- verlust EUR</b>
Anfangsbestand: 0	0 %	01.01.2019	0,00	
Verkauf: 0 Kauf: 0	0 %	1. Quartal 2019	0,00	Gewinn/Verlust: 0,00
Verkauf: 0 Kauf: 409.126	2,922 %	2. Quartal 2019	756.987,83	Gewinn/Verlust: 0,00
Endbestand: 409.126	2,922 %	30.06.2019	756.987,83	

## b) Genehmigtes Kapital 2015

Der Vorstand ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 3. Juni 2015 ermächtigt, in der Zeit bis zum 2. Juni 2020 das Grundkapital der Gesellschaft mit Zustimmung des Aufsichtsrates einmalig oder mehrfach um bis zu EUR 7.350.000,00 durch Ausgabe von bis zu 7.350.000 neuer, auf den Namen lautender Stückaktien zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2015). Die Kapitalerhöhungen können gegen Bar- und/oder Sacheinlagen erfolgen. Den Aktionären ist grundsätzlich ein Bezugsrecht einzuräumen. Der Vorstand ist jedoch ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrates über einen Ausschluss des Bezugsrechts zu entscheiden (§ 203 Abs. 2 AktG).

## c) Bedingtes Kapital

### Bedingtes Kapital 2011

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 3. Juni 2015 wurde das bedingte Kapital 2011 reduziert. Das Grundkapital der Gesellschaft ist um bis zu EUR 1.320.000,00 bedingt erhöht durch Ausgabe von bis zu 1.320.000 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien (Bedingtes Kapital 2011). Das bedingte Kapital dient ausschließlich der Gewährung neuer Aktien an die Inhaber oder Gläubiger von Options- oder Wandelschuldverschreibungen, die gemäß Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung vom 1. Juli 2011 durch die Gesellschaft oder durch unmittelbare oder mittelbare Mehrheitsbeteiligungsgesellschaften der Gesellschaft ausgegeben werden.

### Bedingtes Kapital 2015

Das Grundkapital der Gesellschaft ist um bis zu EUR 6.030.000,00 bedingt erhöht durch Ausgabe von bis zu 6.030.000 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien (Bedingtes Kapital 2015). Das bedingte Kapital dient ausschließlich der Gewährung neuer Aktien an die Inhaber oder Gläubiger von Options- oder Wandelschuldverschreibungen, die gemäß Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung vom 3. Juni 2015 durch die Gesellschaft oder durch unmittelbare oder mittelbare Mehrheitsbeteiligungsgesellschaften der Gesellschaft ausgegeben werden.

## d) Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage beträgt TEUR 8.327,3 (Vorjahr TEUR 8.327,3) und setzt sich wie folgt zusammen:  
EUR 3.251.962,50 aus Agiobeträgen im Rahmen von Kapitalerhöhungen  
EUR 1.949.183,80 aus der Ausgabe von Wandelschuldverschreibungen  
EUR 1.930.000,00 aus Kapitalherabsetzung  
EUR 132.135,99 aus Veräußerung eigener Anteile gem. § 272 Abs. 1b S. 3 HGB  
EUR 1.064.000,00 aus Kapitalerhöhung gegen Sacheinlage

## e) Gewinnrücklagen

Im laufenden Geschäftsjahr entwickelte sich aufgrund des Erwerbs, der Veräußerung und des Einzugs eigener Anteile die Gewinnrücklage wie folgt:

Gewinnrücklage 01.01.2019	EUR	0,00
Aufleben durch Einzug eigener Anteile	EUR	0,00
Aufleben durch Veräußerung eigener Anteile	EUR	0,00
Verbrauch durch Zukauf eigener Anteile	EUR -	532.978,69
Entnahme zu Gunsten des Bilanzgewinns	<u>EUR</u>	<u>532.978,69</u>
Gewinnrücklage 30.06.2019	EUR	0,00

## 2.2.2. Rückstellungen

Rückstellungen sind in der Höhe des notwendigen Erfüllungsbetrages gebildet worden, dessen Höhe sich nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung ergibt. Dabei wurden alle am Bilanzstichtag erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Rückstellungen für Körperschaftsteuer wurden aufgrund der ausreichenden Verlustvorträge nicht gebildet. Gewerbesteuerrückstellungen wurden aufgrund der ausreichenden Vorauszahlungen nicht gebildet (Vorjahr TEUR 0,0).

Insgesamt wurden sonstige Rückstellungen mit einem Betrag von TEUR 202,1 (Vorjahr TEUR 216,9) gebildet.

## 2.2.3. Verbindlichkeiten

Alle Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt. Verbindlichkeiten in fremder Währung waren zum Stichtag 30. Juni 2019 nicht vorhanden.

Per 30. Juni 2019 bestehen Verbindlichkeiten mit einer Gesamtlaufzeit von über fünf Jahren in Höhe von TEUR 6.177,7 (Vorjahr TEUR 9.303,5).

### 2.2.3.1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

<b>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>	<b>Angaben in TEUR</b>	<b>Vorjahr in TEUR</b>
mit einer Restlaufzeit von bis zu 1 Jahr	322,6	1.014,4
mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr bis 5 Jahren	5.862,1	6.182,9
mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren	6.177,7	9.303,5
Summe	12.362,4	16.500,8

Die oben genannten Beträge sind banküblich gesichert, unter anderem durch Guthaben, Grundschulden und Abtretung von Mietansprüchen sowie eines vollstreckbaren abstrakten Schuldversprechens über die Zahlung eines Geldbetrages. Insgesamt wurden den Banken zum Stichtag 30. Juni 2019 die folgenden Sicherheiten zur Verfügung gestellt:

<b>Bezeichnung der Sicherheit</b>	<b>Nominalwert in TEUR</b>	<b>Vorjahr in TEUR</b>
Grundschulden (nominal)	8.657,4	8.205,5
Depotwerte	11.340,0	8.742,9
Guthaben	696,2	363,6
vollstreckbares abstraktes Schuldversprechen	956,0	956,0
Summe	21.649,6	18.268,0

Außerdem haften Grundschulden in Höhe von TEUR 997 auf Objekten von verbundenen Unternehmen für Darlehen der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft.

### 2.2.3.3. erhaltene Anzahlungen

Hierin enthalten sind die mit den umlagefähigen Ausgaben verrechneten erhaltene Anzahlungen für die noch nicht abgerechneten Betriebskosten. Die Abrechnungen erfolgen in den Folgemonaten.

### 2.2.3.4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Diese Verbindlichkeiten betreffen im Wesentlichen Einbehalte für Gewährleistungen in Höhe von TEUR 0,7 (Vorjahr TEUR 0,7). Die Laufzeiten gliedern sich wie folgt:

	<b>bis zu 1 Jahr</b> <b>TEUR</b>	<b>über 1 Jahr bis</b> <b>5 Jahre</b> <b>TEUR</b>	<b>mehr als</b> <b>5 Jahre</b> <b>TEUR</b>	<b>Gesamt</b> <b>TEUR</b>
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,7	0,0	0,0	0,7
(Vorjahr)	(25,2)	(0,0)	(0,0)	(25,2)

### 2.2.3.5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um von verbundenen Unternehmen gewährte Darlehen. Diese Verbindlichkeiten gliedern sich wie folgt auf:

	<b>bis zu 1 Jahr</b> <b>TEUR</b>	<b>über 1 Jahr</b> <b>bis 5 Jahre</b> <b>TEUR</b>	<b>mehr als</b> <b>5 Jahre</b> <b>TEUR</b>	<b>Gesamt</b> <b>TEUR</b>
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	3.593,3	0,0	0,0	3.593,3
(Vorjahr)	(2.520,3)	(0,0)	(0,0)	(2.520,3)

Die Verbindlichkeiten gegenüber der SM Capital Aktiengesellschaft betragen zum 30. Juni 2019 TEUR 1.197,3 (Vorjahr TEUR 1.146,5). Dabei handelt es sich im Wesentlichen um ein Kontokorrentdarlehen. Die Laufzeit ist unbefristet und die Verzinsung beträgt 3,5 % p.a. zzgl. des jeweils gültigen Drei-Monats-Euribor. Als Sicherheit wurden 500.000 Aktien der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft (WKN A1RFMZ) still abgetreten.

Die Verbindlichkeiten gegenüber der SM Beteiligungs Aktiengesellschaft betragen zum 30. Juni 2019 TEUR 1.569,9 (Vorjahr TEUR 172,4). Dabei handelt es sich im Wesentlichen um ein Kontokorrentdarlehen. Die Laufzeit ist unbefristet und die Verzinsung beträgt 3,5 % p.a. zzgl. des jeweils gültigen Drei-Monats-Euribor. Als Sicherheit wurden 259.000 Aktien der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft (WKN A1RFMZ) still abgetreten. Außerdem wurde eine Grundschuld auf zwei Immobilien in Höhe von TEUR 800 abgetreten.

Die Verbindlichkeiten gegenüber der SM Domestic Property Aktiengesellschaft betragen zum 30. Juni 2019 TEUR 469,9 (Vorjahr TEUR 1.197,3). Dabei handelt es sich im Wesentlichen um ein Kontokorrentdarlehen. Die Laufzeit ist unbefristet und die Verzinsung beträgt 3,5 % p.a. zzgl. des jeweils gültigen Drei-Monats-Euribor. Als Sicherheit wurden 400.000 Aktien der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft (WKN A1RFMZ) still abgetreten.

Die Verbindlichkeiten gegenüber der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft betragen zum 30. Juni 2019 TEUR 353,5 (Vorjahr TEUR 3,1). Dabei handelt es sich im Wesentlichen um ein Kontokorrentdarlehen. Die Laufzeit ist unbefristet und die Verzinsung beträgt 3,5 % p.a. zzgl. des jeweils gültigen Drei-Monats-Euribor. Als Sicherheit wurden 80.863 Aktien der SM Capital Aktiengesellschaft (WKN 617 184) still abgetreten. Außerdem wurde eine Grundschuld auf drei Immobilien in Höhe von insgesamt TEUR 600 abgetreten.

#### 2.2.3.6. Sonstige Verbindlichkeiten

Die Laufzeiten sind wie folgt:

	<b>bis zu 1 Jahr</b>	<b>über 1 Jahr bis</b>	<b>mehr als</b>	<b>Gesamt</b>
	<b>TEUR</b>	<b>5 Jahre</b>	<b>5 Jahre</b>	<b>TEUR</b>
		<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>	
Sonstige Verbindlichkeiten	824,5	0,0	0,0	824,5
(Vorjahr)	(216,3)	(0,0)	(0,0)	(216,3)

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten aus Steuern in Höhe von TEUR 19,6 (Vorjahr TEUR 123,1) enthalten. Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um die im Folgemonat fällige Lohnsteuer für Juni.

#### 2.2.4. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Die Passiven Rechnungsabgrenzungen enthalten Zahlungen, die im Berichtszeitraum eingegangen sind, aber den Folgezeitraum betreffen. In der Regel handelt es sich um im Juni eingegangene Mieten für den Juli.

#### 2.2.5. Derivate Finanzinstrumente

Die Zinssicherungsgeschäfte wurden zur Absicherung des Zinsänderungsrisikos von Bankdarlehen abgeschlossen. Bei diesen Geschäften besteht Währungs-, Betrags- und Fristenkongruenz, sodass im Rahmen einer kompensatorischen Bewertung hierfür Bewertungseinheiten gebildet wurden. Die bilanzielle Abbildung von Bewertungseinheiten erfolgt, indem die sich ausgleichenden Wertänderungen aus den abgesicherten Risiken nicht bilanziert werden (sog. Einfrierungsmethode). Die Wirksamkeit der Sicherungsbeziehungen ist dadurch sichergestellt, dass die wertbestimmenden Faktoren von Grund- und Sicherungsgeschäft jeweils übereinstimmen (sog. Critical-Terms-Match-Methode). Der beizulegende Zeitwert der Zinsswaps berechnet sich über die Restlaufzeit des Instruments unter Verwendung aktueller Marktzinssätze und Zinsstrukturen. Den Angaben liegen Bankbewertungen zu Grunde.

Die Gesellschaft hat zur Absicherung des Zinsänderungsrisikos fünf (Vorjahr fünf) Zinsswap-Vereinbarungen im Nominalwert von TEUR 8.000,0 (Vorjahr TEUR 8.000,0) mit einer Restlaufzeit bis Juni 2020, März 2024, Juni 2024, März 2025 sowie Juni 2041 abgeschlossen. Zum 30. Juni 2019 beträgt das gesicherte Kreditvolumen TEUR 12.081,2 (Vorjahr TEUR 16.216,3). Die Swap-Vereinbarungen bilden mit den abgesicherten Darlehen eine Bewertungseinheit. Eine isolierte Barwertbetrachtung ergibt zum Bilanzstichtag einen negativen Barwert von TEUR 1.309,5 (Vorjahr TEUR 1.048,6). Bedingungen und Parameter des Grundgeschäftes und des absichernden Geschäftes stimmen weitestgehend überein. Deswegen rechnet die Gesellschaft mit einer vollständigen Absicherung des Risikos.

### 3. ANGABEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

#### 3.1. Umsatzerlöse

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Mieterträge aus den im Bestand gehaltenen Immobilien in Höhe von TEUR 391,2 (Vorjahr TEUR 375,1)

#### 3.2. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten Erträge aus Finanzgeschäften in Höhe von TEUR 169,6 (Vorjahr TEUR 351,6) sowie sonstige Erträge in Höhe von TEUR 37,5 (Vorjahr TEUR 69,8).

Die Erträge aus Finanzgeschäften betreffen Erträge aus dem Handel von Wertpapieren und Derivaten in Höhe von TEUR 169,6 (Vorjahr TEUR 351,6).

Die sonstigen Erträge beinhalten Versicherungsentschädigungen in Höhe von TEUR 7,2 (Vorjahr TEUR 5,8). Außerdem sind hierin Erträge aus Währungsumrechnungen in Höhe von TEUR 2,5 (Vorjahr TEUR 37,7), aus Bearbeitungsgebühren für ein Darlehen TEUR 3,8 (Vorjahr TEUR 4,8) und aus der Herabsetzung der Einzelwertberichtigungen in Höhe von T€ 8,5 (Vorjahr T€ 9,1) enthalten.

#### 3.3. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen

Diese Position enthält planmäßige Abschreibungen von TEUR 10,2 (Vorjahr TEUR 12,5). Außerplanmäßige Abschreibungen wurden im Berichtsjahr nicht getätigt (Vorjahr TEUR 0,0).

#### 3.4. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Diese Position in Höhe von insgesamt TEUR 621,3 (Vorjahr TEUR 387,2) enthält im Wesentlichen folgende Aufwendungen:

Aufwendungen aus Finanzgeschäften:	TEUR 173,8 (Vorjahr TEUR 16,5)
Aufwendungen für Geschäftsbesorgung:	TEUR 14,6 (Vorjahr TEUR 16,0)
Werbekosten:	TEUR 36,3 (Vorjahr TEUR 42,2)
Kosten für Miete und Unterhalt der Büroräume:	TEUR 29,9 (Vorjahr TEUR 28,9)
Kfz-Kosten:	TEUR 14,4 (Vorjahr TEUR 37,3)
Reisekosten:	TEUR 13,6 (Vorjahr TEUR 13,3)
Rechts- und Beratungskosten:	TEUR 12,7 (Vorjahr TEUR 107,5)
Kreditbearbeitungskosten:	TEUR 0,1 (Vorjahr TEUR 2,4)
Kosten für Versicherungen und Beiträge:	TEUR 12,7 (Vorjahr TEUR 14,4)
Kosten für Reparaturen und Instandhaltungen:	TEUR 9,3 (Vorjahr TEUR 7,1)
Kosten für Porto, Bürobedarf und Telefon:	TEUR 8,8 (Vorjahr TEUR 13,1)
Abschluss- und Prüfungskosten:	TEUR 20,1 (Vorjahr TEUR 16,2)
Kosten für Aufsichtsratsvergütungen:	TEUR 13,4 (Vorjahr TEUR 13,4)
Kosten für Kapitalmaßnahmen/Handelsregister	TEUR 1,3 (Vorjahr TEUR 3,7)
Kosten für Führung Aktienregister	TEUR 8,6 (Vorjahr TEUR 3,6)
Nebenkosten Geldverkehr	TEUR 8,3 (Vorjahr TEUR 6,6)
nicht abziehbare Vorsteuern:	TEUR 2,9 (Vorjahr TEUR 17,4).

In dieser Position sind ebenfalls Aufwendungen für Währungsumrechnungen in Höhe von TEUR 7,2 (Vorjahr TEUR 0,0) sowie Aufwendungen für Schadensfälle in Höhe von TEUR 2,4 (Vorjahr TEUR 7,4) enthalten. Sofern Erträge aus Versicherungszahlungen dem entgegenstehen, sind diese in Position 3.2 aufgeführt. Außerdem enthält diese Position Aufwendungen aus Forderungsverluste sowie Abschreibungen auf zwei zum Verkauf stehende Immobilien. In Höhe von insgesamt TEUR 219,5 (Vorjahr TEUR 0,0)

### **3.5. Erträge aus Beteiligungen**

Bei den Erträgen aus Beteiligungen in Höhe von TEUR 105,1 (Vorjahr TEUR 102,0) handelt es sich im Wesentlichen um die von den Tochterunternehmen Krocker GmbH, Dresden, Apollo Hausverwaltung Dresden GmbH, Dresden und der RCM Asset GmbH; Sindelfingen, gezahlte Dividende.

### **3.6. Erträge aus Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens**

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Zinserträge aus im Anlagevermögen gehaltenen Anleihen.

### **3.7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge**

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Zinserträge aus den Darlehen an die verbundenen Unternehmen.

### **3.8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens**

Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens wurden im Berichtszeitraum nicht vorgenommen.

### **3.9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Mit TEUR 256,3 (Vorjahr TEUR 364,6) lag der Aufwand deutlich unter dem des Vorjahres.

## **4. ERGÄNZENDE ANGABEN**

### **4.1. Konzernzugehörigkeit**

Der Konzern umfasst neben der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft als Konzernmutter

die SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen,  
die SM Capital Aktiengesellschaft, Sindelfingen,  
die SM Beteiligungs Aktiengesellschaft in Liquidation, Sindelfingen,  
die SM Domestic Property Aktiengesellschaft, Sindelfingen,  
die Apollo Hausverwaltung Dresden GmbH, Dresden,  
die RCM Asset GmbH, Sindelfingen,  
die SFG Liegenschaften GmbH & Co. Betriebs KG,  
die SFG Liegenschaften GmbH, Gechingen,  
sowie die Krocker GmbH, Dresden.



## 4.2. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Haftungsverhältnisse i. S. v. § 251 HGB und weitere sonstige finanzielle Verpflichtungen i. S. v. § 285 Nr. 3 HGB sind in den Punkten 4.2.1. bis 4.2.2. angegeben. Weitere als die dort aufgeführten bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

Die Gesellschaft hat einen Leasingvertrag für einen Pkw mit Laufzeit bis Juni 2021 abgeschlossen.

Der Mietvertrag der Gesellschaft für das Büro in Dresden wurde ursprünglich bis zum 31. Mai 2016 geschlossen. Danach verlängert er sich um jeweils ein Jahr, wenn nicht sechs Monate vor Ablauf gekündigt wird. Das Mietverhältnis ist ungekündigt. Die monatliche Verpflichtung für die Kaltmiete hieraus beträgt bis zu diesem Zeitpunkt EUR 1.215,00.

Die Gesellschaft nutzt zusammen mit der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft Büroräume in Sindelfingen. Die monatliche Verpflichtung beträgt anteilig EUR 972,80.

Der Mietvertrag der Gesellschaft für Geschäftsräumlichkeiten in Berlin wurde im Jahr 2014 abgeschlossen und hat eine dreimonatige Kündigungsfrist. Die monatliche Verpflichtung für die Kaltmiete beträgt EUR 1.440,00.

Hieraus ergeben sich zukünftig folgende finanziellen Verpflichtungen:

	<b>2019</b>	<b>2020</b>	<b>2021</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>
	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>
Mietvertrag	21,8	6,1	0,0	0,0	0,0
davon gegenüber verbundenen Unternehmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Leasingverträge	4,2	8,3	4,1	0,0	0,0

### 4.2.1. Sicherheiten für Dritte

Im Rahmen von abgeschlossenen Kreditverträgen zwischen der Landesbank Baden-Württemberg und der SM Domestic Property Aktiengesellschaft, der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen, der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen und der SM Capital Aktiengesellschaft, Sindelfingen besteht ein Haftungsverbund durch gegenseitige Sicherheitenstellung in Form von Grundschulden und verpfändeten Wertpapierdepots. Die RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft stellt in diesem Zusammenhang Sicherheiten für selbst verwendete Kreditmittel in Form von einem verpfändeten Wertpapierdepot mit einem Wert zum Stichtag in Höhe von TEUR 979,0 sowie in Form von Grundschulden in Höhe von TEUR 260,0 (nominal). Die Sicherheiten sind auch in den unter 2.2.3.2 genannten Beträgen enthalten.

Aufgrund der gemeinsamen Rahmenvereinbarung in Höhe von maximal TEUR 400,0 für Eigen- und Händlergeschäfte mit institutionellen Kunden über an Terminbörsen gehandelten Options- und Futuregeschäften zwischen der Landesbank Baden-Württemberg und der SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft, der SM Capital Aktiengesellschaft sowie der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft hat die RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft Festgeld in Höhe TEUR 400,0 zu Gunsten der BW-Bank für die EUREX-Geschäfte verpfändet.

Die Gesellschaft hat für die SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft eine selbstschuldnerische Bürgschaft in Höhe von insgesamt TEUR 650,0 bei der Ostsächsischen Sparkasse Dresden übernommen. Mit einer Inanspruchnahme wird auf Grund der wirtschaftlichen Lage und Entwicklung dieser Gesellschaften nicht gerechnet.

#### **4.2.2. Aus Termingeschäften und Optionsgeschäften**

Zum 30. Juni 2019 bestanden keine Verbindlichkeiten aus Termin- oder Optionsgeschäften.

#### **4.3. Mitarbeiter**

Unter Zugrundelegung der Berechnungsmethode nach § 267 Abs. 5 HGB wurden im Berichtsjahr durchschnittlich 7 (Vorjahr 7) Arbeitnehmer beschäftigt.

Vorstand/Geschäftsführer	2	(Vorjahr 2)
Prokurist	0	(Vorjahr 0)
Angestellte	5	(Vorjahr 5)
Auszubildende	0	(Vorjahr 0)

#### **4.4. Sitz und Handelsregistereintrag**

Der Sitz der Gesellschaft ist Sindelfingen. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Stuttgart unter HRB 245448 eingetragen.

#### **4.5. Wechselseitige Beteiligungen**

Die SM Wirtschaftsberatungs Aktiengesellschaft, Sindelfingen, ist mit 2,07% an der RCM Beteiligungs Aktiengesellschaft beteiligt.

Sindelfingen, 31. Juli 2019

Der Vorstand

Martin Schmitt

Reinhard Voss